

ARCHÄOLOGIE DER RÖMISCHEN PROVINZEN

LEHRVERANSTALTUNGEN WS 2020/2021

Bitte beachten Sie: WEGEN DES AKTUELLEN FORSCHUNGSFREISEMESTERS VON FRAU PROFESSOR KONRAD GIBT ES EIN ERGÄNZENDES EXTERNES ANGEBOT (s. S. 3–8)

Die Anrechenbarkeit der Lehrveranstaltungen für die einzelnen Module entnehmen Sie bitte der **Modulanbindungstabelle auf der ARP-Homepage**

HAUPTSEMINAR

HS/PS/Ü: Das römische Augsburg

Dozentin: PD Dr. Ulrike Ehmig

Angaben: Seminar, 2 SWS, benoteter Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium
ECTS-Credits max.: 9 (Studium Generale, KulturPLUS, Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich)

Voraussetzungen: Anmeldung zur Lehrveranstaltung von Frau PD Dr. Ehmig bitte per E-Mail unter ulrike.ehmig@bbaw.de mit Angabe der Semesterzahl und der Studienfächer mit Übernahme eines Referatsthemas - zur Wahl stehen die Themen 3-10 und 13 - (bitte 2-3 zur Auswahl angegeben). Gemeinsame Lehrveranstaltung mit der Professur für Historische Grundwissenschaften (Prof. Dr. Christof Rolker)

Zeit und Ort: 12:00 - 13:30, 14:00 - 15:30, WE5/00.022; Bemerkung zu Zeit und Ort: 14tägig freitags: 06.11.20, 20.11.20, 04.12.20, 18.12.20, 08.01.20, 22.01.21 und 05.02.21 - Im März schließt, sofern die aktuellen SARS-CoV-2-Beschränkungen es zulassen, eine zweitägige Exkursion nach Augsburg an (2 Übernachtungen). Die Exkursionsteilnahme setzt die Teilnahme an der Lehrveranstaltung voraus. bis zum 5.2.2021

Inhalt: Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung, die als HS, PS oder Ü belegt werden kann, steht das römische Augsburg. Schwerpunkte liegen auf der Frage nach der archäologischen Greifbarkeit der historischen Bedeutung des Ortes – einerseits vor dem Hintergrund von Roms Ausgreifen nach Norden in augusteischer Zeit, andererseits ihrer Rolle als Hauptstadt und Sitz des Statthalters von Raetien. Die Entwicklung der Stadt und ihre Ausgestaltung werden ebenso behandelt wie ihre räumliche Vernetzung und die materiellen Ausprägungen einzelner Lebensbereiche (Handel, Gewerbe, Bestattungswesen). Die Veranstaltung erfolgt gemeinsam mit Prof. Dr. Christof Rolker (Professur für Historische Grundwissenschaften) und blickt daher auch auf das Augsburg in Mittelalter und Früher Neuzeit. Hierzu finden gemeinsame Sitzungen statt. Weiterer Partner der Veranstaltung ist der beste Kenner römischer Statthaltersitze, Prof. Dr. Rudolf Haensch (München), mit dem aktuell auch die gemeinsame Edition der römischen Inschriften aus Augsburg erfolgt.

PROSEMINARE/ÜBUNGEN/GELÄNDESEMINAR

PS Schmölzer: Gräber und menschliche Überreste in den Nordwestprovinzen

Dozentin: Astrid Schmölzer, M.A. M.A.

Angaben: Proseminar, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium; Vorrang für Studierende des BA-Studiengangs ArchWiss und MA ARP. ECTS-Credits max.: 6 (Studium Generale, KulturPLUS, Zentrum für Mittelalterstudien, Zentrum für Interreligiöse Studien)

Zeit und Ort: Mi 17:30–19:00, KR12/00.16

Inhalt: Gräber und ihr Inhalt gehören zu den aussagekräftigsten Quellen der Altertumswissenschaften. Für die Archäologie bedeuten Bestattungsplätze den Umgang mit empfindlichen Grabbeigaben, aber auch mit menschlichen Überresten in verschiedenen Erhaltungszuständen. Die Lehrveranstaltung zielt speziell auf die anthropologische Konstante ab, d.h. Skelette, Leichenbrand etc. von menschlichen Individuen. Ziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick zum Umgang mit menschlichen Überresten zu präsentieren, aber auch auf Bestattungs- und Grabformen, die besonders im Bereich der Nordwestprovinzen vorherrschen, einzugehen. Des Weiteren wird ein Überblick über die relevante Literatur geboten sowie eine Diskussion zum ethischen Umgang mit menschlichen Überresten in der aktuellen Museums- und Ausstellungskultur.

PS/GS/Ü Sommer: Der Raetische Limes: Historische Quelle und denkmalpflegerische Herausforderung

Dozent: Prof. Dr. Sebastian C. Sommer

Angaben: Geländeseminar/Proseminar/Übung, 2 SWS, benoteter Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 6 (Stud. Generale, KulturPLUS, Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich, Frühstud.)

Zeit und Ort: Einzeltermin am 13.11.2020, Einzeltermin am 11.12.2020 10:00 - 18:00; Einzeltermin am 12.12.2020 10:00 - 15:30, KR12/02.01; Bemerkung zu Zeit und Ort: Die Termine am 13.11.2020 und 11.12.2020 finden online über Web-Ex statt. Bitte melden Sie sich für weitere Informationen im VC-Kurs an.

Exkursionsteil Treffpunkt und Abfahrt Samstag, 23.01.2021, 7:45, Bushaltestelle am Markusplatz

Voraussetzungen und Organisatorisches: Bei PS und Ü mit 4 ECTS: Referat und Exposé. Bei Besuch der Lehrveranstaltung als PS/GS/Ü ist die Exkursion am 23.01.2021 verpflichtender Bestandteil des Seminars. Daher kann der Exkursionstag in diesem Fall nicht zugleich als Tagesexkursion besucht werden. Bei PS und GS mit 6 ECTS: Hausarbeit

KOLLOQUIUM/TUTORIUM

K: Archäologisches Kolloquium mit Gastvorträgen

Angaben: Kolloquium, 1 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 1
Studium Generale, Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich

Zeit und Ort: Di 19:15–20:45, KR12/02.18. Das Programm wird rechtzeitig bekanntgegeben

TU: Einführung in die Archäologie der Römischen Provinzen

Dozentin: Katrin Naumann

Angaben: Tutorium, Schein, Anwesenheitspflicht
(Studium Generale, KulturPLUS Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich)

Zeit und Ort: Das Tutorium findet online via Zoom statt. Anmeldungen bitte per E-Mail an katrin.naumann@stud.uni-bamberg.de, Di 9:00–10:00

Inhalt: Das Tutorium dient der Vermittlung der wichtigsten Arbeitsinstrumente und Regeln in der Archäologie der Römischen Provinzen (Erstellung von Referaten, Exposés, Hausarbeiten, Zitierrichtlinien, Handbüchern, der Benutzung der UB und archäologischer Datenbanken. Dabei werden die Kompetenzen auch in kleinen Übungseinheiten vermittelt. Der Besuch des Tutoriums wird dringend empfohlen.

EXKURSION

E: Tagesexkursion zum Raetischen Limes

Dozent: Prof. Dr. Sebastian C. Sommer

Angaben: Exkursion, Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 1
(Studium Generale, KulturPLUS, Zentrum für Mittelalterstudien, Erweiterungsbereich)

Zeit und Ort: Termin: Treffpunkt und Abfahrt Samstag, 23.1.2021, 7:45 Uhr, Bushaltestelle am Markusplatz

FOLGENDE LEHRVERANSTALTUNGEN KÖNNEN IM WS 2020/21 AUCH FÜR DIE ARP ANGERECHNET WERDEN

BITTE KONTAKTIEREN SIE FÜR EINE TEILNAHME-/ZUGANGSMÖGLICHKEIT/ANMELDUNG AUF JEDEN FALL ZUVOR DIE JEWEILIGEN DOZENTEN!

I. UNI BAMBERG – Informationsverarbeitung in der Geoarchäologie

PROSEMINARE/ÜBUNGEN

PS: Diskussion und Einbindung neuester archäologischer Erkenntnisse in die digitale archäologische Karte von Jerusalem

Dozenten: Prof. Dr. Till Sonnemann, Prof. Dr. Klaus Bieberstein

Angaben: Proseminar, 2 SWS, benoteter Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 6 (Studium Generale, Erweiterungsbereich)

Zeit und Ort: Do 16:00–18:00, KR12/00.02

Voraussetzungen/Organisatorisches: Teilnahme an der IVGA-Übung im WS19/20, oder fortgeschrittene GIS-Kenntnisse

Inhalt: Auf die Übung GIS-Kartierung und Analyse archäologischer Daten als Projektarbeit (WS 2019/20) aufbauend, in der Grundlagen der GIS-Kartierung anhand der Digitalisierung einer Stadtkarte des heutigen Jerusalem erlernt wurden, richtet sich der Fokus dieses Seminars auf die archäologischen Ergebnisse und deren räumlicher Interpretation. Somit sind Teilnehmende der Übung des WS2019/20 gesetzt. Ein praktischer erster Teil des Kurses wird sich mit der Digitalisierung und Visualisierung der vier archäologischen Karten (Bieberstein & Bloedhorn 1992) für den künftigen Online-Atlas beschäftigen. Anhand verschiedener Analysen der Datensätze können hier erweiterte ArcGIS-Kenntnisse erworben werden. Im zweiten Teil des Seminars werden bisher noch nicht berücksichtigte Ergebnisse aus neueren archäologischen Grabungen der vergangenen Jahrzehnte, deren Pläne und zugehörige Quellen in Einzelreferaten diskutiert, und deren Erkenntnisse, wenn möglich digitalisiert, um die archäologische Karte zu aktualisieren.

PS: Siedeln unter Extrembedingungen

Dozent: Phil Burgdorf M.A.

Angaben: Proseminar, 2 SWS, benoteter Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 6 (Gasthörerverzeichnis, Studium Generale, Erweiterungsbereich)

Zeit und Ort: Di 14:15–15:45

Voraussetzungen/Organisatorisches: Für aktuelle Infos bitte im VC anmelden.

Aufgrund der noch immer andauernden Corona-Pandemie findet das Seminar ausschließlich online in MS-Teams statt. Die ersten Sitzungen sollen dazu verwendet werden in das Thema einzuführen und Punkte zu entwickeln, die im Rahmen der Bearbeitung eines Themas untersucht werden sollen. Anstelle eines Referats wird ein Text für eine Homepage entwickelt, der im Rahmen eines kurzen Vortrags erläutert werden soll. Dieser ist vor dem Vortrag hochzuladen, um als Diskussionsgrundlage zu dienen.

Inhalt: Mit der Sesshaftwerdung entstanden über alle Epochen hinweg in nahezu allen Regionen der Erde neue Siedlungen, bei denen die vorgegebenen Umweltfaktoren jeweils Vor- und Nachteile mit sich brachten. Neben trockenen Steppen und heißen Wüstenregionen entstanden Siedlungen an feuchten Seeufnern, in Mooren, unterschiedlich geprägten Küstenregionen, fernab liegenden Inseln und unwegsamen Bergregionen. Im Rahmen des Seminars sollen Gunst- und Ungunstfaktoren behandelt werden, welche Siedler dazu veranlasst haben mögen unter Extrembedingungen zu siedeln. Rohstoff- und Nahrungsversorgung und der Zugang zu Wasser sollen unter landschaftsarchäologischen Aspekten in die Untersuchungen einbezogen und Anhand von Beispielen erläutert werden. Eine Vielzahl dieser häufig in schwer erreichbaren Regionen liegenden Siedlungen werden erst durch die Auswertung von Fernerkundungsdaten entdeckt oder analysiert. Auch diese sollen, sofern sie vorliegen, bei der Bearbeitung der Themen einbezogen werden.

Ü: QGIS und Fernerkundung

Dozent: Prof. Dr. Till Sonnemann

Angaben: Übung, 2 SWS, benoteter Schein, Anwesenheitspflicht, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3 (Studium Generale, Erweiterungsbereich)

Zeit und Ort: Mi 12:15–13:45; KR 12/01.05

Voraussetzungen/Organisatorisches: Die Übung ist aufgrund der limitierten Anzahl der Rechner im Computerpool und die nötige Einzelbetreuung der Teilnehmenden bei der Einarbeitung in die Software auf 12 Personen beschränkt.

Inhalt: Die Übung zum Erlernen der kostenfreien open source Software *Quantum (Q)GIS* bietet Studierenden einen Einblick in vergleichbare Alternative zu den meist nach dem Studium nicht mehr zur Verfügung stehenden lizenzierten Geoinformationssystemen. Einleitend soll den Studierenden die praktische Anwendung der in der Landschaft- und Geoarchäologie üblichen Tools für die Fundplatz- und Kulturlandschaftsanalyse aufgezeigt werden, wie das Georeferenzieren von Karten und das Kartieren von Fundpunkten. Im Zentrum der Übung steht die Einbindung, Analyse und Visualisierung verschiedener Fernerkundungsdaten in QGIS. Dabei konzentrieren wir uns auf die frei zur Verfügung stehenden Datensätze verschiedener Weltraumbehörden, und wie diese für archäologische Zwecke genutzt und interpretiert werden können. Die theoretischen Grundlagen werden in der IVGA-Vorlesung *Methoden der landschaftsarchäologischen Fernerkundung* angesprochen und Beispiele zu den verschiedenen Themen reflektiert. Zwar wird die Teilnahme an der Vorlesung nicht vorausgesetzt, jedoch sehr empfohlen.

II. UNI BAMBERG – Klassische Archäologie/Klassische Philologie

ÜBUNG

Ü: Antike Portraits

Dozent: Prof. Dr. Andreas Grüner

Angaben: Übung, 2 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3

Zeit und Ort: Einzeltermin am 15.1.2021 12:00–18:00, U5/02.22; Einzeltermin am 29.1.2021 12:00–18:00, U5/01.22; Einzeltermin am 5.2.2021 12:00 - 18:00, U5/02.22

Voraussetzungen/Organisatorisches: Am 4.11.2020 findet die Vorbesprechung (online) um 19:30 Uhr statt. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

III. UNI ERLANGEN – Klassische Archäologie

<http://www.klassischearchaeologie.phil.fau.de/aktuelle-lehrveranstaltungen/>

HAUPTSEMINAR

Römische Bauornamentik: Datierung und Interpretation

Dozent: Prof. Dr. Andreas Grüner

Angaben: Hauptseminar, 2 SWS ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 9

Zeit und Ort: Di 16:00–18:00; Onlineveranstaltung, erste Sitzung (über Zoom) am 03.11.2020.

PROSEMINARE/ÜBUNGEN

PS: Topographie Roms

Dozent: Will Kennedy M.A.

Angaben: Proseminar, 2 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 4
Für Anfänger geeignet, Bachelor

Zeit und Ort: Mi 14:00–16:00

Voraussetzungen/Organisatorisches: Onlineveranstaltung über Zoom. Beginnt in der ersten Semesterwoche am 04.11.2020; Die Teilnahme ist aufgrund beschränkter Teilnehmeranzahl nur nach vorheriger Voranmeldung (und Bestätigung) möglich. Anmeldungen bitte bis zum Montag, den 2.11.2020, 18 Uhr, per E-Mail bei will.kennedy@fau.de

Ü: Die Porträtkunst in der Römischen Republik. Beschreibungs- und Bestimmungsübung

Dozent: Torsten Bendschus

Angaben: Übung, 2 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3
Für Anfänger geeignet, Bachelor, Master

Zeit und Ort: Mi 14:15–15:45

Voraussetzungen/Organisatorisches: ZOOM-Online-Meeting (Informationen werden angemeldeten Teilnehmern/Teilnehmerinnen rechtzeitig mitgeteilt)
Zweistündige Sitzungen im 2-Wochen Rhythmus. Die Daten werden noch mitgeteilt.

Inhalt: Das Porträt der römisch-republikanischen Zeit gehört seit langem zu den problematischsten Themen der antiken Kunstgeschichte. Die Identifikation erhaltener Bildnisse mit historischen Persönlichkeiten, die Interpretation ausgeprägter Alterszüge, romanitas sowie das Verhältnis zu frühen stadtrömischen Ehrenstatuen, Totenmasken, Ahnenporträts (imagines maiorum) und der (spät-)hellenistischen Kunst sind einige der Aspekte, die die klassisch-archäologische Forschung vor vieldiskutierte Schwierigkeiten stellen. Die Übung gibt anhand ausgewählter rundplastischer Beispiele einen Überblick über die mitunter überraschende Vielfalt der republikanischen Stilisierungsformen und ersucht, die komplexe Forschungslage zu den damit verbundenen Fragestellungen zu resümieren. Im Fokus der auch an Einsteiger gerichteten Lehrveranstaltung steht indes das Einüben der wissenschaftlichen Beschreibung und Bestimmung antiker Porträtplastik, und damit zentraler Kompetenzen Ihrer klassisch-archäologischen Ausbildung. Die Lehrveranstaltung wird im 14-tägigen Turnus ausschließlich virtuell via ZOOM stattfinden. Nach erfolgter Anmeldung erfahren Sie zu Semesterbeginn rechtzeitig vor der ersten Sitzung alle notwendigen Informationen. Voraussetzung für den erfolgreichen Scheinerwerb ist regelmäßige Anwesenheit, aktive Mitarbeit und das Erfüllen einer dreiseitigen Hausaufgabe oder ggf. je nach Absprache einer adäquaten Ersatzleistung.

Ü: 3D-Modellierung am Beispiel eines antiken Gebäudes

Dozent: Dr. Jürgen Süß

Angaben: Übung, 1 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3

Zeit und Ort: Die Veranstaltung findet nachmittags je vierstündig am 4.12, 15.1. und 5.2. statt. Die genaue Uhrzeit wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Voraussetzungen/Organisatorisches: Anmeldung/Bewerbung unter der Angabe von Name, Matrikelnummer, Semesterzahl und Studienfachkombination bis zum 1. November 2020 per E-Mail an Petra Gehr: petra.gehr@fau.de. Sie erhalten dann zeitnah nach dem 1. November eine Nachricht, ob Sie an dem Kurs teilnehmen können.

Inhalt: Digitale Rekonstruktionen spielen eine immer wichtigere Rolle in der Visualisierung antiker Architektur. Doch wie funktioniert das Nachbilden von Gebäuden mit einem 3D-Programm? In dieser Veranstaltung werden die wichtigsten Werkzeuge und Arbeitsschritte vorgeführt, die vom Modellieren über die Darstellung von Licht und die Gestaltung der Oberfläche mit Farbe und Struktur bis hin zum Rendern eines fertigen Bildes reichen. Der Kurs ist als Einführung in das Thema zu verstehen und setzt daher keine technischen Kenntnisse voraus. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der praktische Umgang mit einer freien 3D-Software, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihrem eigenen Computer installieren können (Windows, MacOS, Linux).
Leistungsnachweis: Abgabe eines Modells.

Ü: Methodik und Praxis von Kunst- und Kulturvermittlung in Museen

Dozent: Thorsten Renner

Angaben: Übung, 1 SWS ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3
Bachelor, Master

Zeit und Ort: Onlineveranstaltung; Informationen zu Anmeldeöglichkeiten und Terminen folgen.

IV. UNI ERLANGEN – Christliche Archäologie

<https://www.ca.phil.fau.de/studium/aktuelle-lehrveranstaltungen/>

Anmeldeformalitäten: Anmeldung bei **Jenny Abura** (jenny.abura@fau.de) unter Angabe
1. an welchen Veranstaltungen der Christlichen Archäologie Sie teilnehmen möchten
2. mit welcher E-Mail-Adresse Sie den obligatorischen Gastaccount im studon-System der FAU anlegen lassen möchten (vgl. www.studon.fau.de)

VORLESUNG

V: Das Zeitalter des Justinians. Architektur, Kultur und Gesellschaft im 6. Jahrhundert

Dozentin: Prof. Dr. Ute Versteegen

Angaben: Vorlesung, 2 SWS, benoteter Schein, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 2

Zeit und Ort: Mo 16:15–18:00. **Anmeldung über Frau Abura (jenny.abura@fau.de)**, danach bis 2.11.2020 <https://www.studon.fau.de/crs3208640.html>

PROSEMINARE/ÜBUNGEN

PS: Einführung in die Christliche Archäologie

Dozenten: Prof. Dr. Ute Versteegen, Jenny Abura M.A.

Angaben: Proseminar, 2 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 4
(Für Anfänger geeignet, Bachelor, Master, Gasthörer, online)

Zeit und Ort: Mi 14:15–16:00. **Anmeldung über Frau Abura (jenny.abura@fau.de)**, danach bis 4.11.2020 über StudOn: <https://www.studon.fau.de/crs3208641.html>

PS: Frühchristliche und frühmittelalterliche Monumente auf der Iberischen Halbinsel

Dozentin: Jenny Abura M.A.

Angaben: Proseminar, 2 SWS ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 4
(Für Anfänger geeignet, Bachelor, Master, Gasthörer, online)

Zeit und Ort: Di 14:15–16:00. **Anmeldung über Frau Abura (jenny.abura@fau.de)**, danach bis 2.11.2020 über StudOn: <https://www.studon.fau.de/crs3208649.html>

Ü: Beschreibungsübung Architektur

Dozent: Jenny Abura M.A.

Angaben: Übung, 2 SWS, ECTS-Studium, ECTS-Credits max.: 3
(Für Anfänger geeignet, Bachelor, Master, online. Ggf. an zwei Terminen in Präsenz)

Zeit und Ort: jede zweite Woche Mi 12:15–13:45. **Anmeldung über Frau Abura (jenny.abura@fau.de)**, danach bis 02.11.2020: <https://www.studon.fau.de/crs3208648.html>